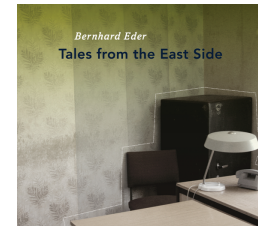


Artist **Bernhard Eder**
Titel **Tales from the East Side**
VÖ **24.10.2008**

Label **Tron Records/Solaris Empire**
Vertrieb **Broken Silence**



BERNHARD EDER – TALES FROM THE EAST SIDE

Bernhard Eder ist ein Suchender.

Bei einem Konzert, mitten im Winter, in einem abbruchreifen Künstlerhaus in Bayern, hält sich der charmant leise Österreicher die Finger an der Glühweintasse warm, bevor er seine Gitarre stimmt. Die Heizung war an diesem Tag ausgefallen und die Zuhörer saßen in dicken Wintermänteln, Handschuhen und Strickmützen vor der Bühne. Wenige Minuten später ist jeder Funke Aufmerksamkeit im Raum auf ihn gerichtet. Niemand friert. Niemand hört die Züge, die unmittelbar unter dem Fenster in den Rangier-Bahnhof einfahren. Bernhard Eder singt mit glasklarer, aber zerbrechlicher Stimme wunderbare Lieder. Lieder, die vom Leben handeln und von der Liebe. Und vom Suchen.

Bernhard Eder ist ein Suchender, weil er nie aufgibt auszuprobieren, zuzuhören und weiterzumachen. Seine Ideen ausarbeitet, experimentiert und auf wundervolle Weise zusammenführt.

Bernhard Eder schrieb auf einer Urlaubsreise in Polen seinen ersten Walzer („weil man als Österreicher mindestens einmal einen Walzer schreiben sollte“). Er ließ sich von der Klassik beeinflussen, als er Pop-Songs schrieb. Wundervolle Musiker an Geige und Kontrabass begleiteten ihn nicht nur bei seinen Live-Konzerten und Studioaufnahmen. Er blickte in Richtung Ost-Europa und machte augenzwinkernde Anspielungen an Balkan-Folklore. Und er blieb doch fest im Sattel, der da Pop heißt.

Wie auch David Bowie, Nick Cave, Iggy Pop und Dee Dee Ramone lebte Bernhard Eder für eine Weile in Berlin. Er suchte nach Möglichkeiten, eigenen Grenzen und ließ sich beeinflussen. Es soll nur eine kleine Anmerkung sein, aber Rufus Wainwright verbrachte gleichzeitig auch viel Zeit in der deutschen Hauptstadt und nicht nur ich höre nicht wenige Gemeinsamkeiten in Wainwrights und Bernhard Eders neuen Stücken. Neben Rufus Wainwright hört man aber auch ganz viel Nick Drake, eine Menge Radiohead und die Beatles.

Ich glaube, Bernhard Eder hat auf *Tales from the East Side* etwas gefunden. Es ist nicht weniger als eine Albumlänge perfekter Pop-Songs. Die Kings of Convenience wären sicher neidisch auf einige Stücke von *Tales from the East Side*. Bestimmt auch Damien Rice.

Und ich bin froh, weil ich mir sicher sein kann: Bernhard Eder wird trotzdem nicht aufhören zu suchen und weitermachen, um perfekte Popmusik zu komponieren.

BERNHARD EDER – BIOGRAPHIE

Geboren 1975 in Oberösterreich. Nach Abschluss einer Lehre als Kfz-Mechaniker die Einsicht, den falschen Beruf gewählt zu haben und sich fortan mehr der musikalischen Begabung zu widmen. Von 1997-99 Audioengineer-Lehrgang an der SAE Wien, ab Herbst 1999 Jazzgesangsstudium am Vienna Konservatorium. Im selben Jahr erscheint der erste Tonträger *Walk on down* der Band *wa:rum*, in der Eder als Sänger, Gitarrist und Songwriter tätig ist.

Zwei Jahre später Aufnahmen zum zweiten Album *Your Diary*, welche die Band auch nach Weilheim in die Uphon-Studios führt, wo Mario Thaler (The Notwist, Slut) dem Werk den Endschliff verpasst. Es folgen erste Achtungserfolge in der heimischen Alternativszene u.a. Rotation auf FM4 (Österreichs Kultradio Nummer Eins).

Nebenbei startet Bernhard Eder mit dem Wiener Elektroniker Klaus Hofer das Indietronic-Projekt *Be one*. Deren Debüt-EP *Showdown* wandert ebenfalls in das Programm von FM4 und man wird dazu eingeladen, im Funkhaus Wien ein Radiokonzert zu geben.

Als weitere Tonträger folgen *Bilingual* (*wa:rum*, 2005) und *Lennox* (*Be one*, 2006), bevor sich Bernhard Eder im Herbst 2006 dazu entschließt, nach Berlin auszuwandern um dort eine Solokarriere zu starten. *The Livingroom Sessions* erscheint im Juni 2007 und bekommt äußerst gute Kritiken, als auch Airplay auf FM4, Radio Eins, Motor FM, Zündfunk und vielen weiteren Radiostationen.

BERNHARD EDER – DISCOGRAPHIE

... The Livingroom Sessions (2007)

... Tales from the East Side (2008)

(beide Tron Records / Solaris Empire / Broken Silence)

TOURDATEN

02.10.2008 Vorstadt/Wien (A)
04.10.2008 Schloss Walchen/Vöcklamarkt (A)
05.10.2008 Südstadt/München
15.10.2008 Schokoladen /Berlin
16.10.2008 Durchlauferhitzer/Halle
17.10.2008 Noch Besser Leben/Leipzig
18.10.2008 Horns Erben/Leipzig
23.10.2008 Festung/Traunstein
24.10.2008 Arge Kultur/Salzburg (A)
25.10.2008 Spielraum/Gaspoltshofen (A)
30.10.2008 brut Konzerthaus/Wien (A)
11.11.2008 Astrastube/Hamburg
12.11.2008 Schokoladen/Berlin
15.11.2008 Resonanz/Berlin-Schöneberg
16.11.2008 Insel/Berlin-Treptow
04.12.2008 ProLi/Passau
07.12.2008 Stromboli/Hall (A)

weitere Termine in Planung!